

Bewerber_in:

Elisabeth Möser

Listenplatz:

Ab den mittleren Plätzen

ME

Angaben zur Person:

Kreisverband: Rostock
Wohnort: Rostock
Alter: 27 Jahre alt
Familienstand: ledig
Beruf/Tätigkeit: Studentin
Mitglied seit: 2012



1. Welches Ereignis hat dich in deiner politischen Laufbahn besonders getroffen oder dir schlaflose Nächte bereitet?

Die Nuklearkatastrophe von Fukushima hat mich sehr erschüttert und mich in meiner Überzeugung bestärkt, dass wir die Nutzung der Erneuerbaren Energien dringend vorantreiben und verstetigen müssen.

Auch der "Arabische Frühling", die Aufbruchstimmung in zahlreichen Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens, hat mich sehr beschäftigt. Die Folgen waren ernüchternd und dass die Bundesrepublik die Demokratisierungsbewegung nicht stärker politisch und wirtschaftlich stützte, ja sogar nach wie vor einer der größten Waffenexporteure weltweit ist, lassen bei mir viele Fragen offen.

2. Für was stehst du inhaltlich? Was bedeutet das für die Menschen in MV?

Ich möchte die Inhalte der grünen Politik in Mecklenburg-Vorpommern vorantreiben und nicht nur kommunal, sondern auch auf Landesebene tatkräftig unterstützen. Besonders wichtig sind mir die Energiewende, Alternativen zur Massentierhaltung und unbürokratische Soforthilfe für Asylsuchende. Ich bin überzeugt, dass wir im Vergleich zu unseren politischen Mitbewerbern die besseren Konzepte haben. Durch authentisches Vorleben unseres Politikansatzes, durch geduldige Vermittlung unserer Ideen, möchte ich die BürgerInnen unseres Landes für den notwendigen Kurswechsel gewinnen.

3. Für was stehst du nicht? Und was bedeutet das für die Menschen in MV?

Ich stehe nicht für Kompromisse um jeden Preis. Sie sind ein wichtiges Mittel der Realpolitik, doch ein dauerhaftes Abschwächen der eigenen Ansichten macht grüne Positionen beliebig und fördert Politikverdrossenheit bei vielen BürgerInnen. Klare Stellungnahmen und Konturen im politischen Diskurs sind notwendige Antworten auf die Fragen vieler Menschen.

4. Was treibt dich *persönlich* – nicht politisch - gerade um?

Die Geflüchtetenhilfe ist mir aktuell besonders wichtig. Wie überall in Deutschland und Mecklenburg-Vorpommern stand und steht auch Rostock vor großen Herausforderungen bei der Organisation der Unterstützung für viele Hilfesuchende. Besonders bewegt mich dabei das entstehende Gefühl der Gemeinschaft unter sich zuvor völlig fremden Menschen. Es gibt sehr schöne, aber auch unglaublich traurige Momente, wenn man für kurze aber intensiv genutzte Zeit am Leben vieler leidgeprüfter Menschen teilhaben darf. Das Gefühl der Willkommenskultur ganz persönlich zu erleben, ist mir eine Herzensangelegenheit.

5. Wie lautet deine zentrale Botschaft für die Menschen? (Nur ein Satz – nicht mehr, aber auch nicht weniger)

Handle und setze dich ein mit dem Wissen, dass du die Natur sowie das menschliche Miteinander für dich und deine Kinder mitgestalten kannst.